

Adolf Thurner



Martin und Valentin Ott
Brüder, Architekten und Künstler
in Obermenzing, Pasing und Moosburg

Adolf Thurner, München

© 2020 **Heimat- und Volkstrachtenverein „D'Würmtaler“ Menzing e.V.**
An der Würm 1, 81247 München-Obermenzing

Email: vorstand@trachtenverein-menzing.de

Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht zugelassene Verwertung bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung der jeweiligen Berechtigten. Dies gilt insbesondere für Bearbeitung, Übersetzung, Vervielfältigung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Downloads und Fotokopien von Web-Seiten - nur für den persönlichen, privaten, nicht kommerziellen Gebrauch - dürfen grundsätzlich hergestellt werden. Die kommerzielle Nutzung der Webseiteninhalte kann von uns gestattet werden. Voraussetzung dafür ist die vorherige schriftliche Anfrage.

Die unerlaubte Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten wird straf- und zivilrechtlich verfolgt.

Alle Rechte vorbehalten.

Adolf Thurner

Martin und Valentin Ott
Brüder, Architekten und Künstler
in Obermenzing, Pasing und Moosburg



St. Georg Obermenzing

von Adolf Thurner

Vorwort

Von meinen Eltern und Großeltern hatte ich viele Fotos übernommen. Darunter waren Schwarzweiß-Fotos mit Obermenzinger Motiven, die nachträglich koloriert und in die jeweils schemenhafte Rabenvögel eingezeichnet worden waren. Und sie sind mit "VAL. OTT" signiert.

Ich habe diese Fotos über viele Jahre hinweg aufbewahrt und in dieser Zeit sind mir zahlreiche weitere Fotos mit Motiven aus dem Münchner Westen, den Rabenvögeln und dieser Signatur begegnet.

Erst beim Lesen heimatkundlicher Literatur verschiedenster Art, die ich seit langer Zeit sammle, begegnete mir immer wieder der Name "Ott" und ich erfuhr nun, wer "Valle" bzw. "Valentin Ott" war.

Seine Fotos und Aquarelle, aber auch die zusammen mit seinem Bruder Martin geschaffenen Bauwerke sind zu Zeitzeugen, zu Dokumenten unserer näheren Heimat geworden.

Ein frühes "Werkverzeichnis" der Gebrüder Martin und Valentin Ott erschien 1931 durch Julius Kempf in Pasing. Es dauerte mehr als siebenzig Jahre, daß wieder eine mehr literarisch gefaßte Zusammenfassung der Arbeiten der Gebrüder Ott in der Ausgabe 2004 der Schriftenreihe "Pasinger Archiv" erschien.

Zufällig lernte ich nun auch noch Ende 2007 die Enkel von Valentin Ott, Maximilian und Bettina (verheiratete von Weitershausen) kennen und erfuhr von einer für den Dezember 2008 geplanten Ausstellung mit Werken von Valentin Ott, Sohn Beppo Ott und Enkel Maximilian Ott. Ein Gedanken-, Informations- und Bilderaustausch folgte. Das Ergebnis ist dieses vorliegende "Buch", eine Zusammenfassung und Auswahl aus diversen Veröffentlichungen und Archivbeständen sowie aus dem umfangreichen künstlerischen Nachlaß des Valentin Ott.

Dieses Werk soll quasi eine Art "Hommage" - eine Huldigung - dieses Künstlers und seiner Leistungen für unsere engere Heimat sein sowie seinen Bruder Martin Ott und deren Vater, den Obermenzinger Hauptlehrer Martin Ott, einbeziehen.

Adolf Thurner
"Obermenzinger Dorfschreiber"



"O'MENZING - GELIUSHAUS - DEZ. 69"

Foto des 1726 erstmals als neu erbaut erwähnten Tagwerkerhäusls, ab 1760 *"Carl Häusl"*, dann ab 1810 *"Oberschneider"* und schließlich ab 1861 *"Hartl"* genannt - ein Zeitdokument im Vergleich zum heutigen Bauzustand des Anwesens (siehe Seite 6). Quelle: Repro Archiv A. Thurner

Inhalt

| | |
|---|-----|
| Vorwort | 3 |
| Inhalt | 5 |
| Die Familie | 7 |
| Der Hauptlehrer Martin Ott | 13 |
| Das Wirken der Architekten Gebrüder Ott | 17 |
| Die Werbeschrift, wohl von 1909 | 19 |
| Das Ansiedlungs-Gebiet bei der Haltestelle Obermenzing ab 1912 | 37 |
| Die Siedlung Blutenburg 1916-1918 | 41 |
| Festschrift von Julius Kempf, 1931: <i>"Ausgeführte Bauten - Architekten Martin und Valle Ott - Pasing Bahnhofplatz"</i> | 47 |
| Das künstlerische Schaffen des Valentin "Valle" Ott in Aqua- rellen und Fotografien | 80 |
| Valentin Ott: Bilder aus dem Dorf Obermenzing | 81 |
| Valentin Ott: Bilder aus dem "neuen" Obermenzing | 107 |
| Valentin Ott: Bilder von Blutenburg | 118 |
| Valentin Ott: Bilder von Pipping | 128 |
| Valentin Ott: Bilder von Pasing | 135 |
| Valentin Ott: Auf Reisen | 145 |
| Valentin Ott: Bilder von Moosburg | 163 |
| Valentin Ott: Aus seinen Skizzenbüchern | 183 |
| Valentin Ott: Stilleben und Szenen | 194 |
| Valentin Ott: Sonstiges | 197 |
| Aus dem Skizzenbuch von Martin Ott | 204 |
| Gebrüder Ott - Architektur- und Immobilienbüro - Pasing: Bauplan vom 21. Aug. 1911 | 207 |



Das in der Zeit von 1996 bis 1998 von Grund auf renovierte "Carlhäusl" - seitdem Sitz des Heimat- und Volkstrachtenvereins "D'Würmtaler" Menzing e.V. (siehe Seite 4). (Foto Sommer 2007: A. Thurner)

Die Familie

(Johann) Martin Ott:

geb. am 22.12.1856 in Rimpach bei Leutkirch im Allgäu als letztes von 5 Kindern,
gest. am 09.08.1918 in Pasing bei München.

Er absolvierte 1875 das Königl. Schullehrer-Seminar zu Freising und bestand 1879 in München die Anstellungsprüfung.

Martin Ott war vom 1. April 1880 bis 21. Juni 1884 Schullehrer in Törwang, dann vom 21. Juni 1884 bis 1. März 1902 in Kirchheim, Bezirksamt München und schließlich ab 1. März 1902 Lehrer bzw. dann Hauptlehrer in Obermenzing an der alten und ersten Volksschule Obermenzing an der heutigen Pippinger Straße (heute Kindergarten), sowie dann an der neuen Volksschule an der Grandlstraße. Er wurde vom 1. November 1916 an in den Ruhestand versetzt.

Martin Ott heiratete am 28.09.1880 in Moosburg **Elise (Elisabeth), geb. Birnkammer**, geb. am 17.11.1860 in Moosburg, gest. 11.06.1942 in München-Pasing.

Die erste Adresse der Familie Ott in Obermenzing lautete "*Haus Nr. 20¹/₂*", d.h. sie war im neuerbauten (ersten) Schulhaus an der heutigen Pippinger Straße (jetzt Kindergarten) untergebracht.

Kinder:

1. **Konrad Ott**, Kaufmann
geb. am 28.11.1882 in Törwang am Samerberg
gest. am 31.07.1936 in München
verheiratet seit 26.07.1909 in Pasing mit
Cäcilia, geb. Sewald
geb. am 09.04.1884
gest. am 29.11.1954 in München
Kinder:
 1. 1913: Elisabeth (Lisa)
 2. 1921: Pia
2. **Martin Ott**, Architekt,
geb. am 19.11.1883 in Törwang am Samerberg
gest. am 24.07.1957 in München-Pasing
verheiratet seit 23.10.1920 in Ottobeuern mit
Anna, geb. Hafner

geb. am 01.10.1895 in Attenhausen
gest. am 04.05.1949 in München-Pasing

Kinder:

1921: Martin Ott

Martin O. baute sich 1934 ein Haus in der Ludwig-Dürr-Straße (heute: Karl-Mangold-Straße) in Pasing.

3. **Max Ott**, Kaufmann

geb. am 03.02.1885 in Kirchheim bei München

gest. am 20.03.1935 in Pasing

verheiratet mit

Auguste, geb. Sell

geb. 21.10.1891 in Pasing

gest. am 15.12.1965 in München-Pasing

Sie gründen 1927 die Firma Foto Ott in Pasing.

Kinder:

1. 1921: Lisbeth

2. 1926: Helmuth

4. **Valentin Ott**, Architekt

geb. am 03.04.1886 in Kirchheim bei München

gest. am 24.07.1973 in München-Pasing

verheiratet seit 30.06.1925 mit

Maria, geb. Grabmayr

geb. am 08.05.1893 in Moosburg

gest. am 10.03.1976 in München-Pasing

Valentin Ott baute für sich und seine Familie 1936 ein Haus in der (heutigen) Hermann-Köhl-Straße 3 in Pasing.

Kinder:

1. 1927: Valentine

2. 1929: Franz Josef, genannt Beppo, Illustrator

5. **Franz Ott**, Kaufmann

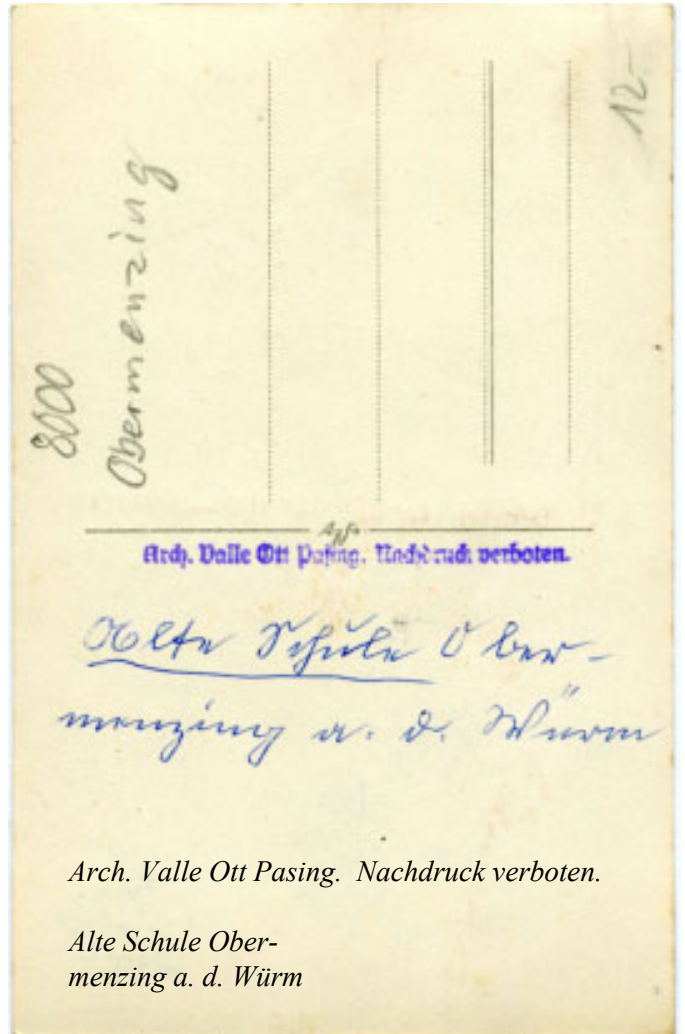
geb. am 12.09.1889 in Kirchheim bei München

gest. am 23.12.1958 in Conception/Chile

verheiratet mit
Hedwig, geb. (?) in Ostpreussen
kinderlos verstorben (?) in Chile

Die einzige bekannte Postkarte mit einem Motiv von Va-
lentin Ott (siehe auch Seite 128).

Zum Motiv dieser Postkarte siehe auch Seite 107.



Postkarte des Architekten Valentin Ott, entstanden wohl nach 1925. Quelle: Archiv A. Thurner



Die Kinder von Hauptlehrer Martin Ott und seiner Frau Elise (v.l.n.r.):
Max, Valentin, Franz, Konrad und Martin auf einem Foto von 1895
Quelle alle Fotos: Pasinger Archiv 2004



4. Sohn: Valentin Ott, ca. 1930



2. Sohn: Martin Ott, ca. 1930